

## 90 Jahre 1. FC Lautenbach

### 90-Jahrfeier bei unserem FCL

Unser Verein kann in diesem Jahr auf 90 Jahre Vereinsgeschichte zurückblicken. Aus diesem Anlass soll am 01. und 02. September 2018 das Jubiläum angemessen gewürdigt werden.

Am Samstag, 01.09.2018 wird die über die Landesgrenze hinaus bekannte Band Elliot in der Bürgerhalle Lautenbach spielen. Beginn wird um 21 Uhr sein und Einlass ist ab 18 Uhr.

Am Sonntag, 02.09.2018 werden wir den Tag ab 9 Uhr 30 mit einem ökumenischen Gottesdienst in der Bürgerhalle beginnen. Danach um 10 Uhr 30 wird der offizielle Festkommers stattfinden. Schirmherr ist der Ministerpräsident des Saarlandes Tobias Hans, welcher an diesem Morgen anwesend sein wird. Neben den üblichen Festreden werden auch Ehrungen verdienter Mitglieder stattfinden. Die musikalische Umrahmung übernimmt der Musikverein Lautenbach.

Ab 12 Uhr gibt es dann ein gemeinsames Mittagessen. Das Angebot können sie auf den Plakaten ersehen. Danach gibt es Kaffee und selbstgebackene Kuchen sowie ein Kinderprogramm.

Vorverkaufsstellen für Elliot und das Mittagessen sind bei Partyservice Jacob, Gasthaus Zur Käschd, Bäckerei Wanschura in Fürth, sowie in unserem Sportheim. Vereinsmitglieder werden auch einen Hausverkauf in Lautenbach durchführen.

Wir würden uns sehr freuen sie als unsere Gäste in der Bürgerhalle begrüßen zu dürfen.

## FC Niederlinxweiler

### Info Veranstaltung

Die Frauenmannschaft des FC Niederlinxweiler lädt am Dienstag, dem 21. August 2018 zu einer Informationsveranstaltung der Firma proWIN international ein. ProWin international bietet Reinigungs- und Wellnessprodukte, sowie Tiernahrung an. Alle Bürgerinnen und Bürger sind herzlich und unverbindlich ab 19 Uhr ins Clubhaus des FC Niederlinxweiler eingeladen. Bei einer Bestellung von proWIN Produkten unterstützen Sie die Frauenmannschaft des FC Niederlinxweiler bei der Anschaffung von neuer Spielbekleidung. Es besteht aber keine Kaufverpflichtung! (JD)

### Frauen - Erstes Spiel

Am kommenden Sonntag, dem 12. August startet die Frauenmannschaft des FC Niederlinxweiler in die Landesliga Saison 2018/2019. Los geht es um 16:45 Uhr in Spiesen gegen den SV Borussia Spiesen. Die Spielerinnen würden sich über zahlreiche Unterstützung sehr freuen.

Die Mannschaft trainiert immer Dienstag und Donnerstag von 19 Uhr bis 20:30 Uhr in Niederlinxweiler. Die aktuelle Trainings- und Spieltermine sind auf der Homepage des FC Niederlinxweiler unter [www.fc-niederlinxweiler.de](http://www.fc-niederlinxweiler.de) zu finden. Die Frauenmannschaft freut sich immer über neue Mitspielerinnen. Am Training kann jede interessierte Fußballerin unverbindlich teilnehmen. (JD)

## Tischfußball

### OTC - Teams in Bonn mit gemischter Bilanz

Am Wochenende 28./29.07.18 wurden im Maritim-Hotel in Bonn die Finalspieltage der DTFL-Tischfußballbundesligen ausgetragen. Die beiden Teams aus der Residenzstadt waren nach den Ergebnissen der Vorrundenspieltage mit dem Ziel Klassenerhalt bereits freitags in die ehemalige Bundeshauptstadt angereist. Für die Saar-Soccer-Ladies standen am Samstag die restlichen Vorrundenspiele, für das Herrenteam die Spiele der Abstiegsgruppe A2 auf dem Programm. Die Aufgaben waren durch kurzfristige krankheitsbedingte Ausfälle keineswegs leichter geworden.



Foto: Sinja Weiland

Das Herrenteam samstags am Finalspieltag von links: Marco Kuc, Sebastian Seebald, Ulf Gabriel, Alexander Becker, Stephan Peter, Silas Reimann und Peter Thiry. Sonntags reiste Claus Cornelius noch an.

Im ersten Gruppenspiel der Herren stand das Team von Kapitän Marco Kuc direkt dem Favoriten aus St. Pauli gegenüber. Nach 4 Niederlagen und 3 Unentschieden war die Partie mit 3:11 verloren. Das 2. Spiel gegen die Hessen aus Kleinwallstadt begann ebenfalls nicht erfolgversprechend. Doppel 1 mit Peter Thiry und Silas Reimann gelang zwar das Unentschieden, doch Doppel 2, Alexander Becker/Stephan Peter, unterlag zum Zwischenstand von 1:3. Ulf Gabriel mit einem 2:0 und Marco Kuc mit 1:1 erspielten in den Einzeln aber gleich den Ausgleich zum 4:4. Doppel 3 (Thiry/Reimann) mit 2:0 und Doppel 4 (Gabriel/Kuc) mit 1:1 sorgten für die 7:5 Führung. An Doppel 5 brachten Becker/Peter den Sieg mit 9:5 nach Hause. Damit war klar, dass mit einem Sieg im letzten Spiel gegen Paderborn die Abstiegs-KO-Spiele vermieden werden konnten. Entsprechend motiviert ging die Truppe an den Start. Becker/Peter und Thiry/Reimann spielten in den Anfangsdoppeln unentschieden. Die Einzel brachten nach dem 2:0 von Kuc und dem 1:1 von Gabriel die 5:3 Führung. Leider unterlagen Thiry/Reimann 0:2 an Doppel 3, so dass das 2:0 an Doppel 4 von Kuc/Gabriel nur zum 7:5 reichte. Dem Schlussspiel Becker/Peter gelang es leider nicht den Siegpunkt einzuspielen. Das Match endete 7:7 unentschieden. Platz 3 in der Gruppe bedeutete dann KO-Spiele um den Klassenerhalt am Sonntag.

### OTC - Herren scheitern knapp im Abstiegsfinale und steigen ab

Am frühen Sonntagmorgen stand dann das erste Entscheidungsspiel an. Ein Sieg gegen Staufenberg und der Klassenerhalt wäre gesichert. Aber wieder startete das Team mit einem 0:2, diesmal von Ulf Gabriel und Silas Reimann. Peter Thiry und Stephan Peter spielten 1:1. In Einzel 1 konnte Marco Kuc mit einem Sieg ausgleichen. Claus Cornelius holte in seinem ersten Spiel des Wochenendes ein 1:1 zum 4:4 Zwischenstand. Gabriel/Reimann hielten das Unentschieden an Doppel 3. Doch Doppel 4 (Thiry/Peter) unterlag dem gegnerischen Doppel zum 5:7. Der für das Penalty-Schießen notwendige Sieg von Doppel 5 (Kuc/Cornelius) gelang leider nicht. Nach der 5:9 Niederlage musste - wieder gegen Kleinwallstadt - ein Sieg her. Reimann/Gabriel schossen die Residenzstädter mit 2:0 in Front. Thiry/Peter hielten den Vorsprung. Auch der Kapitän steuerte ein 1:1 an Einzel 1 bei. Claus Cornelius zeigte seine ganze Routine an Einzel 2 und steuerte 2 Punkte zur 6:2 Führung bei. Durch die Niederlage von Reimann/Gabriel in Doppel 3 wurde das Match wieder spannend. Kuc/Cornelius an Doppel 4 machten den Sack zum 8:4 aber sicher zu. Das Entscheidungsspiel um den letzten Nichtabstiegsplatz war damit erreicht. Gegner war „Überbande“ Hamburg, die den Ottweiler Herren

bereits in der Vorrunde ein 7:7 abgerungen hatten. Wie damals alle Spiele 1:1 endeten, so startete auch die Abstiegsentscheidung mit einem 1:1 von Thierry/Peter. Gabriel/Reimann durchbrachen die Reihe - aber leider mit einer Niederlage. Claus Cornelius konterte direkt mit einem Sieg. Marco Kuc holte das Unentschieden zum 4:4. Doppel 3 mit Kuc/Cornelius sollte die Weichen auf Sieg stellen, spielte aber 1:1. Die erneute Niederlage von Gabriel/Reimann brachte dann den 5:7 Rückstand. Für Peter Thiry und Stephan Peter reichte es im Schlussspiel zum Sieg am Heimtisch. Die 6:8 Niederlage bedeutete den Abstieg aus der 2. Tischfußballbundesliga.

## OTC Damen nach der Vorrunde im Abstiegskampf

### OTC Damen nach der Vorrunde im Abstiegskampf

Das geschwächte Damenteam des OTC Ottweiler e.V. hatte am Samstag im 10. Spieltag der Vorrunde der ersten Damenbundesliga gleich den Topfavoriten aus der Bundeshauptstadt - Baers Berlin - als Gegner. Lediglich Jennifer Fuchs gelang m 2. Einzel ein 1:1, so dass der Auftakt mit 1:9 verloren ging. Im 11. Spiel waren die Berliner Kickerbetriebe der Gegner. Nicole Gabriel und Jennifer Fuchs sorgten mit 2:0 gleich für die Führung. Die restlichen Spiele - Einzel 1 mit Nicole Limburg, Doppel 2 mit Nicole Limburg/Natascha Kutz, erneut Fuchs an Einzel 2 und Gabriel/Kutz im Schlussspiel - endeten alle unentschieden. Der 6:4 Erfolg nährte die Hoffnungen Platz 8, der die Teilnahme an der Meisterrunde bedeutet, doch noch erreichen zu können. Die Hoffnung blieb trotz dem 5:5 in Spiel 12. Gegen die Hamburger Deerns gelang Doppel 3 mit Kutz/Limburg ein Sieg. Aber leider waren Gabriel/Kutz im Schlussspiel unterlegen. Im 13. Spiel war der Tabellenletzte aus Hannover der Gegner. Die Doppel Gabriel/Fuchs und Limburg/Kutz sowie die Einzel von Limburg und Fuchs endeten unentschieden. Nach dem 0:2 von Nicole Gabriel und Hannah Groß im Schlussspiel war mit der 4:6 Niederlage die Abstiegsrunde nicht mehr vermeidbar. Gegen Eintracht Frankfurt und Yard Berlin aus dem oberen Tabellendrittel standen am Ende 2 Niederlagen. Mit 9 Punkten gingen die Damen dann als 13. der Vorrunde in die Abstiegsrunde am Sonntag.

### Saar-Soccer-Ladies sichern gleich im ersten KO-Spiel den Klassenerhalt

Gegner der Saar-Soccer-Ladies am frühen Sonntagmorgen waren erneut die Hamburger Deerns. Doppel 1 mit Natascha Kutz und Nicole Limburg begann das Match mit einem 1:1. Die Mannschaftskapitänin Jennifer Fuchs zog alle Register und brachte die Truppe mit einem Sieg 3:1 in Führung. In Doppel 3 erspielte sie mit Nicole Gabriel zudem noch ein 1:1. Auch Nicole Limburg lies am Heimtisch im 2. Einzel nichts anbrennen und sorgte für die 5:3 Führung. Dem Doppel Nicole Gabriel und Katrin Hinsberger war es vorbehalten mit einem weiteren Heimsieg den 6:4 Sieg sicherzustellen. Damit war das Saisonziel Klassenerhalt schnell erreicht. Verdient zogen sich die Damen zu einem kurzen Umtrunk zurück.



Grund zum Feiern hatten von links: Nicole Gabriel, Hannah Groß, Jennifer Fuchs, Natascha Kutz und Nicole Limburg.

Das bedeutungslose Platzierungsspiel gegen die Piranhas Hamburg ging dann mit 4:6 verloren, so dass am Ende Platz 11 für das neuformierte Residenzteam stand. Der guten Laune tat die Niederlage keinen Abbruch. Die Saar-Soccer-Ladies spielen auch in 2019 in der 1. Damenbundesliga.

## STFV - Leistungsligafinale

Am Samstag, 11.08.18, finden im Schützenhaus in Schwalbach die Finalspieldate der Leistungsligen des STFV statt. Nach der Abmeldung von OTC 5 geht der OTC Ottweiler e.V. mit nur noch 3 Teams an den Start.

In der Landesliga kämpft OTC 2 um die Meisterschaft. Nach dem Abstieg aus der 2. Bundesliga liegt hier das Hauptaugenmerk der



**bechtel**  
& Sohn GmbH

*Getränke Oase*

Heiligenwald, Gewerbehof Klinkenthal 14  
Quierschied, Mühlenberg 35a  
Ottweiler, Im alten Weiher 10

 <p><b>KARLSBERG URPILS</b></p> <p><b>Stubbi oder Radler Stubbi</b></p> <p>20 x 0,33 l, Pfand € 3,10</p> <p style="font-size: 2em;"><b>€ 10<sup>99</sup></b></p>	 <p><b>KARLSBERG</b></p> <p><b>Helles Stubbi</b></p> <p style="font-size: 2em;"><b>€ 11<sup>49</sup></b></p>
<p><b>GRÜNDEL'S</b> <small>ALKOHOLFREI</small></p> <p><b>Classic, Radler, Fresh</b></p> <p>24 x 0,33 l, Pfand € 3,42 20 x 0,50 l, Pfand € 3,10</p> <p style="font-size: 2em;"><b>€ 13<sup>99</sup></b></p>	 <p><b>Merziger</b> <i>AN HEAT FÜR LAND UND LEBE.</i></p> <p><b>Apfelsaft oder Apfelschorle</b></p> <p>6 x 1,0 l, Pfand € 2,40</p> <p style="font-size: 2em;"><b>€ 9<sup>29</sup></b></p> <p><small>+ 1 Flasche gratis! (ezgl Pfand)</small></p>
<p><b>EIFEL Quelle</b> <small>Natürliches Mineralwasser</small></p> <p><b>Classic, Medium oder Sanft (ohne Kohlensäure)</b></p> <p>12 x 0,70 l, Pfand € 3,30</p> <p style="font-size: 2em;"><b>€ 3<sup>29</sup></b></p>	 <p><b>GEROLSTEINER</b> <i>+ 1 Gerolsteiner Pfandflasche (solange der Vorrat reicht)</i></p> <p><small>Das Wasser mit Stern</small></p> <p><b>2 Kisten Sprudel oder Medium</b></p> <p>24 x 1,0 l PET, Pfand € 6,60</p> <p style="font-size: 2em;"><b>€ 13<sup>38</sup></b></p>

OTC - Verantwortlichen. Schließlich ist der Landesligameister zur Teilnahme an den Aufstiegsspielen zur Bundesliga berechtigt. Ab 15.00 Uhr hat das Team um Kapitän Marco Kuc die Möglichkeit sich dieses Tor zum direkten Wiederaufstieg zu öffnen. Die Gegner sind zuerst TFF Burbach, um 17.00 Uhr TFC Roden 2 und um 19.00 Uhr TFC Heiligenwald.

Ebenfalls in der Landesliga treten die Oldies im Team OTC 3 an. Hier liegen die Prioritäten bei der Sicherung des Klassenerhalts. Coach Ralph Bach braucht gegen TFC Heiligenwald (15.00 Uhr), TFF Burbach (17.00 Uhr) und TFC Roden 2 (19.00 Uhr) ein gutes Händchen um die Aufstiegsambitionen von OTC 2 durch Siege zum eigenen Klassenerhalt zu unterstützen.

Die Saar-Soccer-Ladies (OTC 4) treten gestärkt durch den Klassenerhalt in der Damenbundesliga in der Verbandsliga zum letzten Spiel an. Um 17.00 Uhr trifft das Team von Jennifer Fuchs auf den TFC Ludweiler.

Weitere Infos unter: <http://stfv.de/index.php/leistungssport-aktuelles/655-leistungsliga-pro-saarlandpokal-pro>

## Tennis

### Das ist die Berliner Luft.....

Die Freitagsfrauen des Tennisclubs Blau-Weiß des TC Ottweiler waren mal wieder unterwegs. Als Ziel hatten sie sich bei ihrer diesjährigen 23. Städtetour Potsdam und Berlin ausgesucht. Jede von ihnen hatte bereits in den Jahren zuvor bereits Berlin besucht, aber dieses Mal legten sie andere Schwerpunkte, die Kunst sollte einen besonderen Stellenwert genießen.

Am 10.07.2018 war es dann so weit. Die Deutsche Bahn setzte sie pünktlich am Berliner Hauptbahnhof ab, sie bezogen ihr Quartier in „Berlin Mitte“ und eroberten sofort den Fernsehturm am Alexanderplatz, das höchste Bauwerk Deutschlands, das die Berliner SED-Chef Walter Ulbricht zu verdanken haben. Die Sicht aus luftiger Höhe auf Berlin war atemberaubend. Eine Vielzahl von Kuppeln, Türmen, Plattformen, Hügeln und Panoramapunkten im Radius von 360 Grad bot die besten Ausblicke über die Hauptstadt.